

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 2 6 4 / 2 0 2 1 / I V

Datum:
16.11.2021

Federführung:
Dezernat I, Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen

Beteiligung:

Betreff:

**Eigenbetrieb städtische Beteiligungen
Heidelberg Marketing GmbH (HDM)
- Tätigkeitsbericht der Nachbürgermeister**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 13. Dezember 2021

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	23.11.2021	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Information über den Tätigkeitsbericht der Nachtbürgermeister zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• keine	
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• keine	
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Seit dem 15.03.2021 sind die Nachtbürgermeister, Herr Daniel Adler und Herr Jimmy Kneipp bei der Heidelberg Marketing GmbH beschäftigt. Diese möchten in der Sitzung einen umfassenden Überblick über ihre bisherigen, aktuellen und geplanten Tätigkeiten geben.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.11.2021

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.11.2021

12 **Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen Heidelberg Marketing GmbH (HDM) - Tätigkeitsbericht der Nachtbürgermeister Informationsvorlage 0264/2021/IV**

Die beiden Nachtbürgermeister, Daniel Adler und Jimmy Kneipp, stellen im Rahmen einer Power-Point-Präsentation ihren Tätigkeitsbericht vor und beantworten im Anschluss die Fragen der Stadträtinnen und Stadträte. Dabei heben sie hervor, dass es für die künftige Arbeit wichtig wäre, die Stelle und das Team weiter auszubauen (eventuell Einstellung von Mitarbeitern auf Mini-Job-Basis), ein entsprechendes Budget zur Verfügung zu haben, geschulte Konfliktmanager einzustellen, aber auch mehr Einfluss auf Entscheidungen nehmen zu können.

Es meldensich zu Wort:

Stadträtin Dr. Geugjes, Stadtrat Dr. Gradel, Stadträtin Prof. Dr. Schuster, Stadtrat Kutsch, Stadtrat Leuzinger, Stadtrat Breer, Stadträtin Mirow, Stadträtin Stolz, Stadträtin Winter-Horn, Stadtrat Cofie-Nunoo

Die Stadträtinnen und Stadträte bedanken sich bei den Nachtbürgermeistern für den Bericht und die bisherige Arbeit. Fragen / Anregungen zu den Themen Awareness-Kampagne, Konfliktmanager, Aufgaben und Aufgabenteilung, Open-Air-Konzept und Sensibilität gegenüber Anwohnenden werden beantwortet beziehungsweise vorgetragen.

Während der Aussprache bringt Stadträtin Dr. Geugjes den **Antrag** von Bündnis 90 / Die Grünen (Anlage 01 zur Drucksache 0264/2021/IV) in die Diskussion ein:

1. Die Position des Nachtbürgermeisters wird in Zukunft generell für zwei Jahre ausgeschrieben und die Auswahl mit dem gleichen Verfahren wie beim ersten Mal durchgeführt (öffentliche Vorstellung und Votum, Vorschlag des Expertengremiums, Vetorecht des Jugendgemeinderats, Bestellung durch den Gemeinderat).
2. Für die nächste Besetzung soll im Herbst 2022 für Arbeitsbeginn im März 2023 ausgeschrieben und ausgewählt werden.
3. Die Nachtbürgermeister / Nachbürgermeisterinnen stellen jährlich einen Tätigkeitsbericht im Gemeinderat vor.

Auf Nachfrage erläutert Herr Kneipp, dass ein Zeitraum von zwei Jahren aus seiner Sicht zu kurz sei, um Projekte richtig bearbeiten zu können. Ein Zeitraum von 3 – 4 Jahren wäre aus seiner Sicht zielführender.

Von Seiten der Stadträtinnen und Stadträte wird ein Zeitraum von 4 Jahren favorisiert. Allerdings stelle sich die Frage, wie dies arbeitsrechtlich gelöst werden könne, da bei der jetzigen Struktur keine dauerhaft befristete Anstellung zulässig sei.

Stadträtin Prof. Dr. Schuster stellt daher im Namen der SPD-Fraktion folgenden

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, welche Möglichkeiten es gibt, die Amtszeit der Nachtbürgermeister zu verlängern.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner sagt zu, diesen Prüfauftrag mitzunehmen und zu klären, wie eine vertragsrechtlich saubere Lösung aussehen könnte.

Stadtrat Cofie-Nunoo hält den Antrag der SPD-Fraktion für gut und richtig. Der Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen könne in den Prüfauftrag einfließen. Wenn das Ergebnis der Prüfung vorliege, könne man sich politisch Gedanken über das weitere Vorgehen machen.

Stadtrat Breer weist darauf hin, dass man heute das Signal geben müsse, ob der Vertrag verlängert werden solle oder nicht, da die Heidelberg Marketing GmbH (HDM) dies bis Ende des Monats wissen müsse.

Stadträtin Prof. Dr. Schuster weist auf die Aussage in der Vorlage hin, dass die HDM beabsichtige, in eigener Zuständigkeit die Beschäftigung der beiden Nachtbürgermeister um ein Jahr bis zum 14.03.2023 zu verlängern. Insofern habe man Zeit, nächstes Jahr nach der Prüfung eine endgültige Entscheidung zu treffen.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner fasst zusammen, er nehme die Botschaft aus der heutigen Sitzung mit, dass beide Nachtbürgermeister Interesse hätten, die Arbeit fortzuführen, aber auch das Gremium Interesse an einer Verstetigung der Arbeit habe. Wie dies vertragsrechtlich / arbeitsrechtlich machbar sei, werde geprüft. Zusätzlich werde es einen Vorschlag geben, wie die Ausgestaltung der Position finanziell ertüchtigt werden könne / solle (Stichwort: weitere Mitarbeiter, Konfliktmanager et cetera).

Nach dieser Aussprache nehmen die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses die Informationsvorlage unter Berücksichtigung der wie folgt festgehaltenen

Arbeitsaufträge zur Kenntnis:

- Die Verwaltung prüft, welche Möglichkeiten es gibt, die Amtszeit der Nachtbürgermeister zu verlängern und wie dies vertragsrechtlich / arbeitsrechtlich sauber realisiert werden kann. Die Punkte aus dem Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen fließen in diese Prüfung ein.
- Die Verwaltung legt einen Vorschlag vor, wie die Ausgestaltung der Position finanziell ertüchtigt werden kann / soll (Stichwort: weitere Mitarbeiter, Konfliktmanager et cetera)

gezeichnet

Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Ergebnis: Kenntnis genommen mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung

Begründung:

Der Gemeinderat hat mit Vorlage vom 10.02.2021 (DS 0014/2021/BV) entschieden, dass Herr Daniel Adler und Herr Jimmy Kneipp die Position der Nachtbürgermeister übernehmen.

Diese werden seit dem 15.03.2021 mit einer Befristung auf ein Jahr bei der Heidelberg Marketing GmbH (HDM) beschäftigt. Die Gesellschaft HDM beabsichtigt in eigener Zuständigkeit, die Beschäftigung der beiden Nachtbürgermeister um ein Jahr bis zum 14.03.2023 zu verlängern.

Der Aufsichtsrat der HDM hat darum gebeten, dass diese in der Haupt- und Finanzausschusssitzung über die bisherigen, aktuellen und künftigen Themen und Tätigkeitsschwerpunkte berichten.

Die Verwaltung möchte diesem Wunsch gerne nachkommen und die Nachtbürgermeister werden im Rahmen einer Präsentation in der Haupt- und Finanzausschusssitzung die Themen darstellen.

gezeichnet
Prof. Dr. Eckart Würzner

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Sachantrag der Fraktion B'90/Die Grünen vom 23.11.2021 (Tischvorlage in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.11.2021)
02	Präsentation der Nachtbürgermeister VERTRAULICH - Nur zur Beratung im Gremium! (Anlage kann aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht ins Internet gestellt werden!)